



# K L A R T E X T

## Wallsee - Sindelburg



Christian Lichtenberger - SPÖ Wallsee-Sindelburg stellt sich vor:

- Parteiobmann seit 2004
- Gemeinderat 2005 - 2010
- Geschäftsführender Gemeinderat seit 2010
- Verantwortlich für Gemeindegründe, Wasserversorgung
- Schulausschuss der Mittelschulgemeinde

Mit der vorliegenden „Klartext-Ausgabe“ informieren wir Sie über aktuelle Entwicklungen in der Gemeinde, sowie über Fakten, dies sonst kaum in der Gemeindebevölkerung ankommen und bis zu Ihnen durchdringen. Nachdem wir nunmehr in der zweiten Hälfte der aktuellen Gemeinderatsperiode angelangt sind, möchte ich eine „Zwischenbilanz“ ziehen und auf eine Zeit, in der der Ton im Gemeinderat rauer wird, hinweisen. In einer Zeit, die von Zahlen und privilegierten Bevölkerungsgruppen diktiert wird und in der das „Menschliche“ mehr und mehr in den Hintergrund rückt.

### Rückblick / Ausblick:

Vermehrt musste in den vergangenen Monaten festgestellt werden, dass die ÖVP in unserer Gemeinde offensichtlich die so genannten „Scheuklappen“ aufgestellt hat, von ihrer Parteilinie abweichende Ideen und Meinungen gänzlich ignoriert und sich auf dem Polster der Mehrheitsverhältnisse ungeniert ausruht. Auf den folgenden Seiten können Sie sich selbst davon ein Bild machen.

### Aktiv mitgestalten - keine Blockadepolitik

So kann man die Grundhaltung des SPÖ-Teams der laufenden Periode charakterisieren. Eine ehrliche und gerechte Sachpolitik war und wird auch in Hinkunft unser besonderes Anliegen sein. Sinnvolle Lösungen wurden konsequent und nachhaltig unterstützt. Deshalb konnten **zum Wohle der gesamten Gemeindebevölkerung** viele Beschlüsse im Gemeinderat auch tatsächlich umgesetzt werden. In der zweiten Hälfte der aktuellen Gemeinderatsperiode werden wir allerdings weiterhin nur jene Projekte und Vorhaben mittragen, welche wir für sinnvoll und leistbar erachten. Wir werden weiterhin Ideen einbringen, sowie geplante Vorhaben der ÖVP genau unter die Lupe nehmen und besonders darauf achten, dass **Ihre** Steuern und Abgaben verhältnismäßig, sparsam und zweckmäßig eingesetzt werden.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und eine erholsame Zeit. Tanken Sie Energie und lassen Sie es sich gut gehen!

Herzlichst, Christian Lichtenberger

Mandatsaufteilung im Gemeinderat: ÖVP 13 Mandate - SPÖ 5 Mandate - FPÖ 3 Mandate

## Freiwillige Feuerwehren - wer finanziert die Betriebskosten?



### SPÖ-Antrag im Gemeinderat Dezember 2017:

Die laufenden Bedarfszuweisungen an die Freiwilligen Feuerwehren Wallsee-Sindelburg sollen von jährlich € 8.000,- je Feuerwehr auf € 10.000,- angehoben werden.

### Grund:

Momentan können die laufenden Betriebskosten beider Feuerwehren nicht gedeckt werden, deshalb wäre eine Erhöhung der Bedarfszuweisungen selbstverständlich, da es sich nicht um Privatvereine sondern um Körperschaften handelt!

### Abstimmungsergebnis:

7 Stimmen dafür (SPÖ und FPÖ)

1 Stimme Enthaltung (ÖVP)

**12 Stimmen dagegen (ÖVP)**

## € 17.000,- Subvention Trachtenmusikkapelle zum Ankauf einer neuen Tracht?

### SPÖ-Antrag im Gemeinderat Dezember 2017:

Reduzierung der von der ÖVP geplanten Subvention in Höhe von € 17.000,- auf € 13.000,-, um die laufenden Betriebskosten der Feuerwehren mit der Differenz von € 4.000,- abdecken zu können.

### Grund:

Die Gewährung einer Subvention in Höhe von € 17.000,- steht in keiner Relation zu den Subventionen an die Freiwilligen Feuerwehren, welche als Körperschaft öffentlichen Rechtes im Auftrag der Marktgemeinde Wallsee-Sindelburg für die Brandverhütung, den vorbeugenden Brandschutz, die Brandbekämpfung, sowie auch für die Verhinderung, Minderung oder Beseitigung sonstiger Gefahren tätig sind. Die jährliche Subvention an die Musik beträgt ohnedies € 1.800,-.

### Abstimmungsergebnis:

7 Stimmen dafür (SPÖ und FPÖ)

**13 Stimmen dagegen (ÖVP)**



**Ausflug für alle Interessierten:**

**„Zeitreise durch Linz“ am 20.10.2018**

**Anmeldung ab sofort bei allen SPÖ Gemeinderäten**

**Nähere Infos auf [www.spoe-wallsee.at](http://www.spoe-wallsee.at) folgen!**

## Wasserleitung nach Igelschwang - wer bezahlt die Rechnung?

In der Gemeinderatssitzung Mai 2017 wurde mit den **ÖVP-Stimmen** der Grundsatzbeschluss für die Errichtung einer **Wasserversorgung** und die Einleitung des **Umwidmungsverfahrens** von Grünland in **Bauland** im Ortsteil Igelschwang beschlossen.

Trotz zahlreicher **offener Fragen** und **Bedenken** werden nun im Alleingang in absehbarer Zeit kostspielige Investitionen zur Umsetzung dieses überaus **umstrittenen Projektes** getätigt.

1. Wie hoch sind die gesamten Errichtungskosten (inkl. Straßen- und Gehsteigsanierungen etc.) für dieses Projekt und wie werden diese finanziert?
2. Wie hoch werden die laufenden Betriebskosten (inkl. z.B. für eine notwendig werdende Pumpstation) für die Wasserversorgung des Ortsteils Igelschwang sein?
3. Besteht in weiterer Folge Anschlusspflicht und die damit verbundene Entrichtung der Wasseranschlussabgabe für sämtliche Wohnobjekte in Igelschwang?

**Zur INFO:** Im Ortsgebiet von Wallsee besteht natürlich Anschlusspflicht!

4. In welchem Ausmaß werden die Wasserbezugsgebühren für alle Gemeindebürger von Wallsee-Sindelburg erhöht werden müssen, um dieses Projekt letztlich finanzieren und erhalten zu können?



### SPÖ-Anträge im Gemeinderat Dezember 2017:

- Streichung von € 30.000,- für Straßenbauarbeiten Igelschwang
- Streichung von € 200.000,- für Errichtung Wasserversorgung Igelschwang

#### Grund:

Diese Kosten stehen im Zusammenhang mit der äußerst **umstrittenen Umwidmung** von Grünland in Bauland sowie der Errichtung einer Wasserversorgung im Ortsteil Igelschwang, für die im Vorfeld die noch offenen Fragen wie **Gesamtkosten**, laufende **Betriebskosten**, **Anschlusspflicht**, **Erhöhung der Wasserbezugsgebühren** für alle Gemeindebürgerinnen und -bürger usw. zu klären sind.

#### Abstimmungsergebnis:

- 7 Stimmen dafür (SPÖ und FPÖ)
- 2 Stimmen Enthaltung (ÖVP)

**11 Stimmen dagegen (ÖVP)**

#### Impressum:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: SPÖ Ortsorganisation Wallsee-Sindelburg

Aktuelle Informationen für alle Gemeindebürger/innen über Politik, Vereinsleben, Sport, Wirtschaft und Kultur

## Altstoffsammelzentrum - Änderung der Öffnungszeiten



Seit 2018 wird das Altstoffsammelzentrum nur mehr dienstags und an Samstagen einer ungerade Woche geöffnet. Wie die Besucherzahlen belegen, nutzen viele Berufstätige die Möglichkeit der Altstoffentsorgung vor allem an Samstagen.

Weiters erfolgen offensichtlich an geschlossenen Samstagen illegale Altstoffablagerungen am Gelände des Altstoffsammelzentrums.

### Einbringung SPÖ-Dringlichkeitsantrag im Gemeinderat März 2018:

Als verbessertes Service für die Gemeindebürger soll das Altstoffsammelzentrum wiederum JEDEN SAMSTAG geöffnet werden.

### SPÖ-Antrag im Gemeinderat März 2018:

Der Gemeinderat möge die Öffnungszeiten zum ehestmöglichen Zeitpunkt spätestens ab 2019 wie folgt neu festsetzen:

JEDEN Dienstag von 16.00 - 18.00 Uhr und JEDEN Samstag von 09.00 - 11.00 Uhr

Abstimmungsergebnis:

7 Stimmen dafür (SPÖ, FPÖ und 1 x ÖVP)

**11 Stimmen dagegen (ÖVP)**



## Öffentliche Gelder vs. Parteiveranstaltung

### SPÖ-Antrag im Gemeinderat Dezember 2018:

Der für eine Busfahrt am Kulm veranschlagte Betrag von € 1.000,- soll aus dem Gemeindebudget gestrichen werden, da Parteiveranstaltungen nicht aus öffentlichen Mitteln finanziert werden dürfen.

#### Grund:

Zwei Wochen vor der letzten Landtagswahl veranstaltete die Marktgemeinde Wallsee-Sindelburg eine als „Jugendausflug“ titulierte Reise zum Skiflug Weltcup. Anmeldungen wurden lt. Werbeaussendung von einem ÖVP-Gemeinderat entgegen-genommen. Die Buskosten übernahm die Marktgemeinde. Die Verwendung öffentlicher Gelder für Parteiveranstaltungen könnte als Amtsmissbrauch geahndet werden.

Abstimmungsergebnis:

5 Stimmen dafür (SPÖ und 1 FPÖ)

2 Stimmen Enthaltung (2 FPÖ)

**13 Stimmen dagegen (ÖVP)**

